



Sachverständigen- und Forschungsbüro
Professor h.c. Dr. rer. hort. **Gunter B. Schlechte**

Substratmikrobiologie im Gartenbau · Hausfäulen · Umweltmikrobiologie
Phytomedizin · Holzpathologie · Forstmykologie und Naturwaldforschung

Tillyschanze 9
31167 Bockenem

Telefon (0 50 67) 30 10
Telefax (0 50 67) 69 86 50
dr.gschlec-mikroforsch@VR-Web.de

PROF. DR. G. B. SCHLECHTE Tillyschanze 9 31167 Bockenem

7. September 2009

Riethandel E. Prosman b.v.
Postfach 3079
2800 CD GOUDA
NIEDERLANDE

B e r i c h t zur Qualitätsüberwachung vom 4.9.2009

Chinesische Reetbunde

- langes Reet: 210 Kolli à 50 Bunde; Label Nr. 1341 bis 1550 -

Sehr geehrter Herr Prosman,

Stichproben zum o.g. Termin an etwa 500 Bunden Ihres Lagers in Melbeck verweisen auf die folgenden Abweichungen von den Feststellungen in den Prüfprotokollen 46/II/09 und 55/III/09:

1. Verschiedene Bunde zeigen braunschwärzliche Stoppelpartien ohne nennenswerte Festigkeitsminderung; sie sind dann auszusortieren, wenn nicht nur im Einzelfall aufsteigende Halmverfärbungen zusammen mit einer Häufung eingetrockneter pilzlicher Beläge (Fleckenbildung) zu beobachten sind.
2. Die exemplarisch an Reet aus zehn Bunden ermittelte Halmwanddicke (Darrdicke) indiziert mit einem Mittelwert von 0,68 g/cm³ deutlich verbesserte Festigkeitseigenschaften.
3. Neben einem geringen Aufkommen von Staubläusen (*Psocoptera*) sind vereinzelt auch Samtlaufmilben (*Trombididae*) nachweisbar.

Der Verwendung der Reetbunde zur Dachdeckung steht auch weiterhin nichts entgegen.

Mit freundlichem Gruß

Prof. Dr. G. B. Schlechte